

16
 Sendung der Aender von Gots gnaden zu Irm
 manken Konigen / d. Wenden und Choten Konig
 Herzog zu Schleswig Holstein Stormarn und der
 Sleswiger Graue zu Altona und Schleswig

Unser freundschaft und was wir lieber und zu
 Vorwissen Irm. Nachgeborenen besonders lieber
 Oheim und Freunde. Nach dem wir jetzt
 einen guten Buchstempel für den unsern Krieg
 haben wollen. Und dann bezieht, das der
 orte Anblang für bez. L. v. L. und auf
 pfund für kommen sein sollen. Darum
 was L. L. sich zum freundschaftlich zuwillfahren,
 als wollen wir uns freundschaftlich vertrauen, so
 wir zu L. L. aufreiffend tragen, wir uns geben

nach

Dieselben seine freundlich zübelungen, Als
 ganz freundlich bist, & Q. wollen demselben
 auch & Q. freundlich zuwilligen zum offnen be-
 rufen erwarten, [#] Daran wir uns freuhen, und freude,
 auf dankbar, unterstehen, ein, einen seinen gesell-
 der seiner künst und sachen gewiss, und wol
 erfahren, zu stande, und bei seinen künsten
 dienen, welchen wir dieselben abgerichte, sein
 zugehören, & soll uns zu gebühr begeben,
 und dinsten anderseits, wenn, das es sich
 mit ihnen in zugehören, & Q. nachdem
 sich unser künste auf reichlich beweisen,
 und uns solcher anerkennung nicht verwehren,
 das seine wir in gleichem und eil grossen
 aus diesen andern zübelungen, und & Q. ohne
 das, freundlichst und begehrt verfahren

127
17
Zijner Majestät Friedrichs Könige von Preussen
Jahres 1771
6. Monats des Monats April Anno 5. Lij.
Friedrich

20

ein hochgeborenen vortrefflichen
dem eissen Herrn und freunt
Herrn Wilhelm Prinzern
in Brauen Grauen zu der Say
Sapmenbogen Freyherrn zu
Bredaw Stadthalters zu Zür-
gundien